



Transkript

Rede von Mag. Herbert Kaufmann

16. April 2008, Wiener Wirtschaftsklub

Thema: „70. Geburtstag von Dr. Hannes Androsch“

Meta Communication International GmbH
Reichsratsstraße 17
A-1010 Wien

T + 43 1 409 81 81-0

F + 43 1 409 81 81-81

www.metacommunication.com
office.wien@metacommunication.com

HERBERT KAUFMANN:

Sehr geehrte Damen und Herren, ich darf Sie im Namen des Wiener Wirtschaftsklubs sehr, sehr herzlich willkommen heißen, hier zur Festveranstaltung. Anlass: 70. Geburtstag von Dr. Hannes Androsch, herzlich willkommen hier also noch einmal im Namen des Wiener Wirtschaftsklubs. Hannes Androsch hat die österreichische Wirtschaftsgeschichte spätestens seit 1970 mit Sicherheit deutlich geprägt, zuerst als Finanzminister in der Minderheitsregierung, dann als Finanzminister in der Alleinregierung, dann als Vizekanzler, dann als Generaldirektor der größten österreichischen Bank und dann als erfolgreicher Unternehmer in Österreich, und er war natürlich auch mit dem Wirtschaftsklub stets verbunden. Der Peter Gross hat mir herausgesucht, dass Dr. Hannes Androsch 1967 – also schon drei Jahre vor der Minderheitsregierung – Mitglied des Wiener Wirtschaftsklubs geworden ist, damals war Präsident Dipl.-Ing. Karl Waldbrunner. Hannes Androsch ist dann selbst Präsident des Wiener Wirtschaftsklubs geworden, und zwar im Jahr 1979, und das bis zum Jahr 1989 auch geblieben, und im Jahr 2000 ist er Ehrenmitglied des Vereins Wiener Wirtschaftsklub geworden. Wir haben also doch eine wirklich traditionelle und sehr langfristige Verbindung – Wiener Wirtschaftsklub und Hannes Androsch. Und wie es sich für den Wiener Wirtschaftsklub auch gehört, wollen wir diese heutige Festveranstaltung nicht mit Daten und Lebensläufen etc. gestalten, sondern im Prinzip mit Inhalten; mit Inhalten, die Du im Wesentlichen innerhalb der österreichischen Wirtschaftsgeschichte geprägt, gestaltet hast, also mit wirtschaftspolitischen, währungspolitischen Fragen und der Frage auch Deines Einflusses und Deines Wirkens in diesen wichtigen Feldern. Mir obliegt es auch, willkommen zu heißen im Namen des Wiener Wirtschaftsklubs vor allem alle



Minister, alle Ex-Minister, die heute zu uns gekommen sind. Ich darf herzlich willkommen heißen bei uns den Karl Blecha, ich darf Dir auch gratulieren zum nahen – ich glaube diese Woche – heute – zum heutigen Geburtstagsfest, ich hab gedacht morgen. Ich darf herzlich willkommen heißen Bundesminister außer Dienst Rudi Edlinger, herzlich willkommen. Und ich glaube, trotz der Würde dieser Veranstaltung ist es, nachdem ich auch Rapid-Fan bin, angemessen, Dir zu gratulieren zu dem nahen oder fast sicheren Titel, den du erreicht hast. Bundesminister Franz Hums und Bundesminister Karl Lausecker, herzlich willkommen, und vor allem auch Bundesminister Erwin Lanz, herzlich willkommen bei uns. Ich darf willkommen heißen den Vizepräsident außer Dienst, den ehem. stellvertretenden Ministerpräsident von Ungarn, Dr. Jozsef Marjai, herzlich willkommen, und den ehemaligen Botschafter der Slowakei in Österreich, Herrn Dr. Klimko, der jetzt auch Rektor der Universität in Bratislava ist, herzlich willkommen. Es sind zu uns gekommen einige Nationalräte, ich darf in einem begrüßen Dr. Hannes Bauer, Dr. Peter Wittmann, Ing. Kurt Gartlehner, Rainer Wimmer, Laura Rudas und Angelika Lueger, herzlich willkommen. Und vor allem darf ich auch willkommen heißen und mich auch bedanken, dass die Räume zur Verfügung gestellt wurden, bei Universitätsprofessor Peter Schuster, Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, herzlichen Dank. Ich darf auch alle herzlich willkommen heißen und mich bedanken, dass Sie dann danach aktiv werden und zur Veranstaltung beitragen werden, das ist einmal der Bundesrat Reinhard Winterauer, herzlich willkommen, das ist der Universitätsprofessor Dr. Ewald Nowotny, der über währungs- und wirtschaftspolitische Entwicklungen reden wird, das ist Sektionschef außer Dienst Dr. Günther Steinbach, herzlich willkommen und das ist natürlich der ehemalige Präsident der Industriellenvereinigung, Professor Herbert Krejci, herzlich willkommen. Danke also noch einmal im Namen des Wirtschaftsklubs und allen, die gekommen sind, und zuletzt sei natürlich begrüßt: Frau Brigitte Androsch, herzlich willkommen und natürlich der Jubilar, das Geburtstagskind Hannes Androsch – wir sind froh, dass Du da bist, wir sind froh, dass wir diese Veranstaltung durchführen können und alles Gute zu Deinem Siebziger. Ich darf nun den Universitätsprofessor Peter Schuster bitten, fortzufahren.